WP-01-K3-1161

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Merle Spellerberg (KV Dresden)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 1160 bis 1161 einfügen:
wir mit unseren Partnern unsere Verpflichtungen zu völkerrechtlichen Verträgen auch in schwierigen Zeiten aufrechterhalten und die humanitäre und präventive Rüstungskontrolle weiterentwickeln.

Begründung

Trotz der schwierigen Zeiten sollten wir uns nicht mit der Aufrechterhaltung des Status Quo zufrieden geben, sondern weiter unserem Anspruch an die Weiterentwicklung des Völkerrechtes auch in diesem Gebiet gerecht werden. Etwa bei autonomen Waffensystemen oder Explosivwaffen in bevölkerten Gebieten (EWIPA) gibt es auch in diesen Zeiten Entwicklungen.

weitere Antragsteller*innen

Kathrin Henneberger (KV Mönchengladbach); Ulrike Böhm (KV Erzgebirge); Henriette Krüger (KV Dresden); Katharina Vehring (KV Dresden); Kornelia Falz (KV Dresden); Karoline Otte (KV Northeim/Einbeck); Stephanie Aeffner (KV Pforzheim und Enzkreis); Mathias Wagler (KV Bautzen); Kristina Wittig (KV Mittelsachsen); Nathalie Senf (KV Zwickau); Annett Tenzer (KV Landkreis Leipzig); Johannna Mines (KV Dresden); Jana Eckhardt (KV Dresden); Elena Sophie Knoche (KV Mittelsachsen); Christine Schütz (KV Dahme-Spreewald); Sven-Christian Kindler (KV Hannover); Michael Slomma (KV Dresden); Karoline Teichmann (KV Dresden); Henrik Karch (KV Dresden); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.